

Vereinte Kräfte im Holzleimbau

BASF und Türmerleim führen seit mehr als 75 Jahren ihre Stärken gezielt zusammen und haben im Laufe der Jahrzehnte schon manche Innovation im Markt etabliert. Die jüngste Kooperation knüpft an das bisher Erreichte an und setzt auf den anhaltenden Trend zum nachhaltigen Bauen mit Holz. Mit der Portfolioerweiterung um PU-Klebstoffe von BASF wird Türmerleim zum Komplettanbieter im konstruktiven Holzleim-

Der CO₂-Fußabdruck rückt auch bei Bauvorhaben zunehmend ins Bewusstsein von Planern, Architekten und Bauherren, Im Gegensatz etwa zu Beton kann Holz hier mit einer deutlich besseren Klimabilanz punkten, weshalb dieser Baustoff seit einigen Jahren eine immer stärkere Nachfrage erfährt - Tendenz weiter steigend.

Gesucht: zukunftsfähige PU-Klebstofflösung

Als Spezialist für Hochleistungsklebstoffe arbeitet Türmerleim schon lange mit der Holz verarbeitenden Industrie zusammen. "Um den Trend zum nachhaltigen Bauen mit Holz noch breiter bedienen zu können, brauchten wir noch einen Baustein im Produktportfolio: eine Polyurethan(PU)-Lösung für den tragenden Holzleimbau", sagt Tanguy Trippner, Vertriebsleiter für die Sparte der Holzklebstoffe bei Türmerleim.

Und so führte der Weg direkt zum bewährten Partner BASF - im Gepäck das Anforderungsprofil für das benötigte System: Gewünscht war die Entwicklung einer Klebstofflinie auf Basis feuchtigkeitshärtender, einkomponentiger Polyurethane mit verschiedenen Verarbeitungszeiten, die für die Verklebung von tragenden Holzbauteilen zugelassen sind und damit die Anforderungen nach DIN EN 15425 erfüllen.

Praxiserprobt von Anfang an

Nach der Definition eines Lastenheftes ging es in die Entwicklungsphase - immer in enger Abstimmung. Hierbei wurden von Anfang an auch Praxistests miteinbezogen, um das Produkt zu erproben und die Verarbeitungseigenschaften zu optimieren. "Uns war wichtig, dass das Material nicht nur im Labor, sondern auch auf der Anlage

beim Kunden reibungslos funktioniert. Dafür war die permanente Rückmeldung aus der Praxis optimal. Türmerleim konnte uns jederzeit schnell und technisch präzise genau das benötigte Feedback liefern", sagt Dr. Julian Linshoeft, Projektleiter und Produktentwickler bei der BASF Polyurethanes, Lemförde/DE.

Das Ergebnis stellt alle Beteiligten mehr als zufrieden, inklusive der Pilotkunden nach den ersten Testläufen. Die Elastan TLP-Klebstofflinie - komplett zugelassen nach DIN EN 15425:2017 - ist frei von Lösungsmitteln, Fasern und abrasiven Füllstoffen.

Der Klebstoff wird mit verschiedenen Reaktionsgeschwindigkeiten angeboten, um den Kundenanforderungen an die unterschiedlichsten Verarbeitungszeiten bzw. Bauteilgrößen gerecht zu werden (siehe

Das Verhältnis von Wartezeit zu Presszeit liegt bei bis zu 1:1,5 bei einer Holzfeuchte von 12% und einer Temperatur von 20°C: Damit bietet die gemeinsam entwickelte Klebstofflinie den Kunden bei der Verarbeitung hohe Flexibilität und Sicherheit, bei gleichzeitig optimierten Zykluszeiten - und dem Markt nicht zuletzt eine Alternative zu den bislang etablierten Herstellern.

Elastan TLP komplettiert das Türmerleim-Portfolio

"Wir haben nun erstmals einen Klebstoff auf Polyurethanbasis im Sortiment - und werden damit zum Komplettanbieter im Bereich des konstruktiven Holzleimbaus", sagt Trippner. Wie schon bei vergangenen Kooperationen habe sich die Kombination aus den jeweiligen Kernkompetenzen ausgezahlt: auf der einen Seite die Expertise in der PU-Klebstoffentwicklung und -produktion der BASF, auf der anderen Türmerleims Know-how bezüglich der Kundenbedürfnisse bei

VERARBEITUNG

der Anwendung von Klebstoffen im tragenden Holzleimbau sowie der Prozessoptimierung bei der Verarbeitung. "Zudem schätzen wir die Rückwärtsintegration bei BASF. Alle Rohstoffe stammen dort aus einer Hand, mit positivem Einfluss auf die Liefersicherheit und die zukünftigen Entwicklungen", so Trippner.

Haupteinsatzbereiche: BSP, BSH und KVH

Elastan TLP eignet sich für die Herstellung tragender Holzleimbauteile. Aus Brettsperrholz lassen sich beispielsweise vorgefertigte Wand- und Deckenelemente fertigen. Die BASF Polyurethanes weitet dadurch ihre Präsenz auf einen Markt aus, der bislang nicht im Fokus des Unternehmens stand, aber großes Potenzial bietet.

"Die Fügetechnik Kleben hat sich zu einer entscheidenden Zukunftstechnologie in vielen industriellen Anwendungen entwickelt und ermöglicht so auch das nachhaltige Bauen durch die Verwendung des tragenden Holzleimbaus", betont Dr. Martin Linnenbrink, Leiter der Klebstoffentwicklung bei BASF Polyurethanes.

Mit Servicepaketen rund um die Applikation des Klebstoffs adressiert Türmerleim den Markt aktiv und nutzt hierbei sein eng verzahntes Netzwerk in der Branche. Die Servicepakete umfassen neben dem Vertrieb und der technischen Unterstützung auch digitale Dienstleistungen, wie den "Leimassistenten". Dieser unterstützt die optimale Verarbeitung des Materials und trägt zu Zeit- und Kostenersparnissen bei.

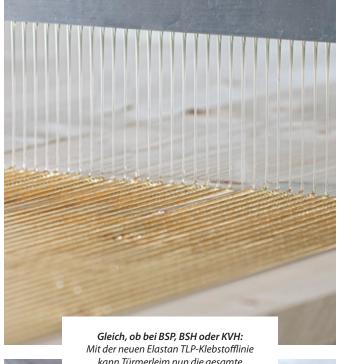
Neues Kapitel in gemeinsamer Geschichte

Mit dieser Kooperation schlagen Türmerleim und BASF ein weiteres Kapitel in ihrer langen Erfolgsgeschichte auf. Bereits seit 1946 verbindet beide Unternehmen eine starke Partnerschaft - und viele Gemeinsamkeiten, angefangen bei ihrem geografischen Ursprung in Ludwigshafen am Rhein.

Auch die Aufgabenverteilung hat sich in all den Jahren bewährt: BASF entwickelt und produziert hoch spezialisierte Klebstoffe für den Holzleimbau, Türmerleim sorgt für die anwendungstechnische Betreuung, den Vertrieb und Service.

Für die Zukunft ist geplant, das Produktsortiment sowie die umfassenden Service- und Dienstleistungspakete weiterzuentwickeln.

Dafür behalten die Partner wesentliche Herausforderungen und Bedürfnisse der Branche immer im Blick - die Marktoffensive im tragendem Holzleimbau ist dafür ein gelungenes Beispiel.





Für alle Verarbeitungsbedingungen das passende Produkt

Elastan TLP Linie - Holzfeuchte u= 12%

